



CAWI Zeitverzögerungsschloss 1639



Der Einbau des Zeitverzögerungsschlusses im Bereich von Durchbrüchen in der Tresortür, ist aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.

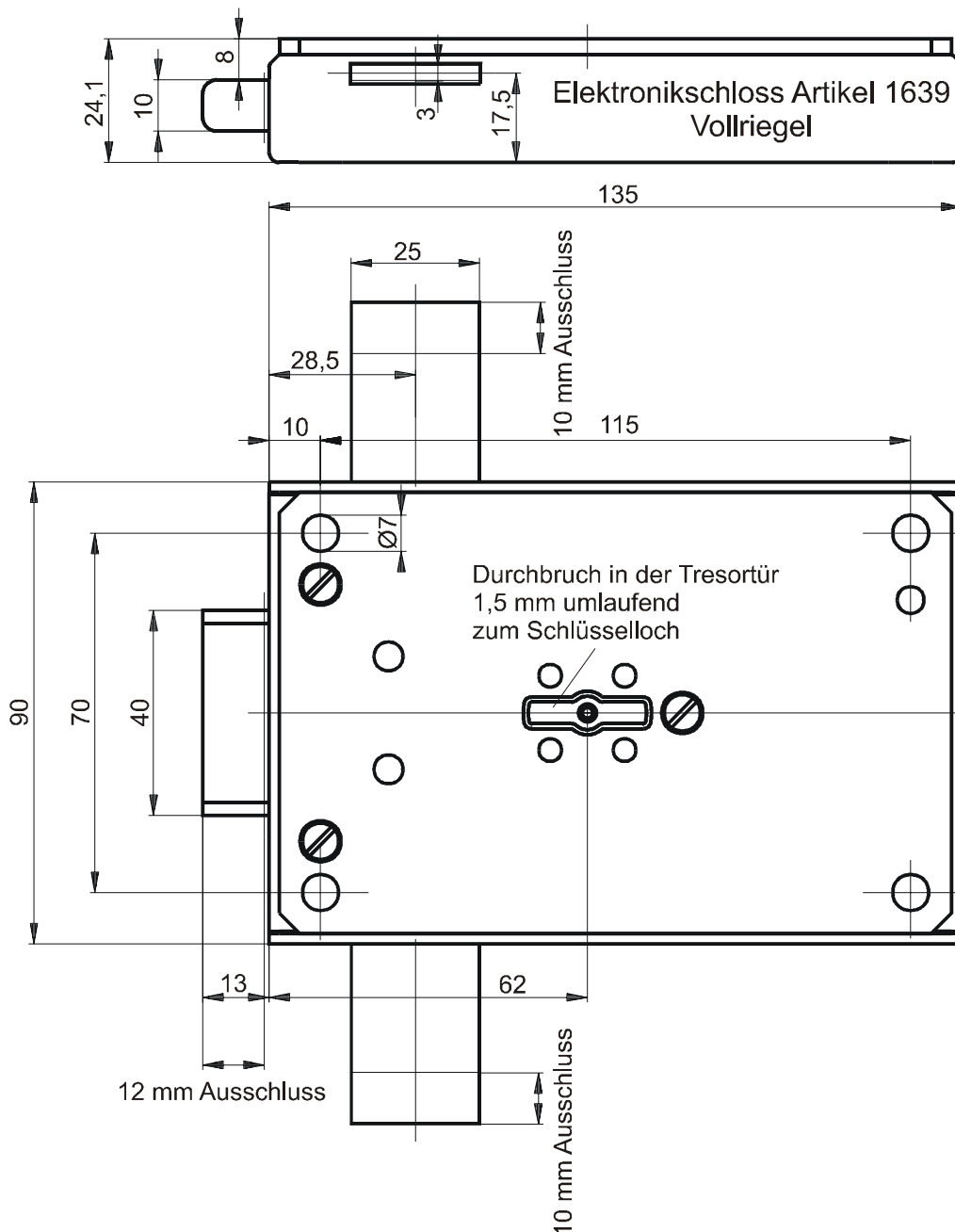
1. Montage Zeitverzögerungsschloss

Das Schloss ist mit 4 Schrauben M6 zu befestigen. Dazu sind die Schrauben von der Bodenseite des Schlosskastens durch die vorgesehenen Bohrungen zu führen. Um ein selbständiges Lösen der Schrauben zu verhindern, wird empfohlen, Sicherungsscheiben unter die Schraubenköpfe zu legen. Die

Schrauben sollten mit einem Drehmoment von maximal 10 Nm angezogen werden, um die Schließesicherheit zu gewährleisten. Nach dem Einbau darf der Schlossriegel nicht unter Spannung oder Druck stehen. Die Durchschlagsicherung im Kastenboden darf nicht von Bauteilen überdeckt werden. Berücksichtigen Sie bitte, daß rechte Schösser ausschließlich für rechts angeschlagene Türen verwendet werden!

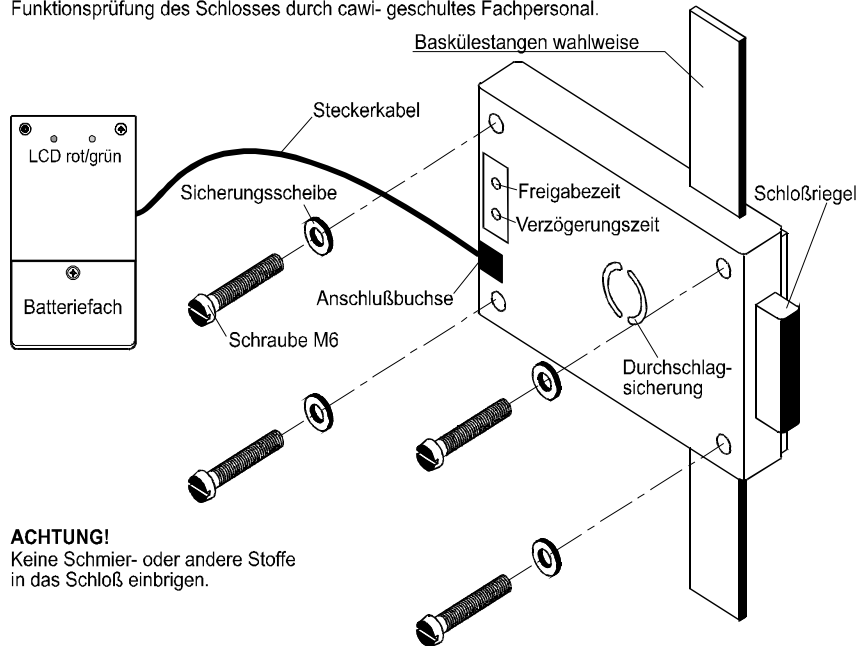
Bei Nichtbeachtung der Einbauanleitung oder Öffnen des Schlossgehäuses durch nicht cawi- geschultes Personal erlischt die Gewährleistung des Herstellers.

CAWI Zeitverzögerungsschloss 1639 VdS-Kl. 1



Anschlussplan

Das Schloß ist in normaler Wohn- und Büroumgebung wartungsfrei.
Nach ca 10.000 Schließungen empfiehlt sich eine Sicherheits- und Funktionsprüfung des Schlosses durch cawi- geschultes Fachpersonal.



Batteriefach

2. Montage Batteriefach.

Das Batteriefach ist an möglichst gut sicht- und hörbarer Stelle am Objekt mittels beige-stelltem Klebe-pad zu befestigen. Beachten Sie, daß der Durchbruch für die Kabeldurchführung

vorzubereiten ist. Maße siehe Skizze. Die Oberfläche muß staub- und fettfrei sein, um eine einwandfreie Klebe-verbinding zu gewährleisten.

